

Rudolf Caracciola – seine wichtigen Rennfahrzeuge und Modelle in 1/43

Jahr	Fahrzeug	Rennen	Modelle in 1/43		Anmerkungen
			Diecast, Resincast	Bausätze Kleinserie	
1922	Fafnir Sportroadster	Avusrennen	---	---	Modelle: Fehlanzeige
1926	Mercedes Grand Prix Achtzylinder	GP Deutschland (Avus)	---	---	Modelle: Fehlanzeige
1926	Mercedes Typ „K“	Klausenpass oder Semmering ¹	---	---	Modelle: Fehlanzeige
1927	Mercedes-Benz S	Eifelrennen und GP Deutschland	---	Ilario bzw. Carbone43	Sehr teuer!
1928	Mercedes-Benz SS	GP Deutschland	---	(MCM) ²	
1929	Mercedes-Benz SS	Tourist Trophy	---	(MCM) ²	
1929	Mercedes-Benz SSK	GP Deutschland	(Spark) ³	(MCM) ²	
1930	Mercedes-Benz SS	Le Mans	(Spark) ⁴	(MCM) ²	
1930	Mercedes-Benz SSK	Mille Miglia und Irish GP	(Spark) ³	(MCM) ²	
1931	Mercedes-Benz SSKL	Mille Miglia	Solido	MCM, MA Scale	
1931	Mercedes-Benz SSKL	GP Deutschland	---	(MCM) ² (MA Scale) ²	Start als Rennwagen ⁵
1932	Alfa Romeo 8C Monza	GP Monaco	---	MCM-TQ Remember ⁶	Lackierung weiß
1932	Alfa Romeo P3	GP Deutschland	---	SMTS-Voit. ⁷	
1934	Mercedes-Benz W25	GP Italien	Spark ⁹	MCM-TQ ⁸	auch von John Day
1935	Mercedes-Benz W25	GP Belgien	Spark ⁹	MCM-TQ ⁸	auch von John Day
1936	Mercedes-Benz W25K	GP Monaco	---	---	Modelle: Fehlanzeige
1937	Mercedes-Benz W125	GP Deutschland	Spark ⁹ Minichamps	MCM-TQ ⁸ Weitere ¹⁰	
1937	Mercedes-Benz W125	Avusrennen	---	GB Models ¹¹ Danhausen	Stromlinie
1938	Mercedes-Benz W154	Coppa Acerbo	Spark ⁹	MCM-TQ ⁸ Metal43 ¹²	auch von John Day
1938	Mercedes-Benz W154 ¹³	GP Schweiz	---	---	Modelle: Fehlanzeige
1939	Mercedes-Benz W154 ¹⁴	GP Deutschland	Spark ⁹	MCM-TQ ⁸	
1939	Mercedes-Benz W165	GP Tripolis	Spark ⁹	Plumbies ¹²	
1952	Mercedes-Benz 300SL	Mille Miglia und Bern ¹⁵	Minichamps Max Models Bang	Starter Contact43	

Anmerkungen siehe folgende Seite!

Anmerkungen:

¹ auch: Gran Premio Guipúzcoa (San Sebastian/Spanien), 22.7.1926, 12 Stunden für Tourenwagen. Caracciola Platz 7 (3 Mercedes in der Klasse Tourenwagen über 5 Liter, Plätze 1,2 und 3)

² in Klammern: beim lieferbaren Bausatz sind Modifikationen erforderlich.

³ Modifikationen des Spark-Modells erforderlich (Spa 1931)

⁴ Modifikation des Spark-Modells (Le Mans 1932), evtl. wird das Modell „SS Le Mans 1930“ von Spark noch ins Programm aufgenommen (Stand April 2025).

⁵ ohne Kotflügel und Scheinwerfer

⁶ Renaissance: weiße Version (Caracciona in Monaco) und rote Version. Modelle auch von MG-Model, FB Model und Ecodesign

⁷ SMTS-Voit.: Serie „Voiturette“ von SMTS. Den P3 gibt (gab) es auch von Metal43 (Plumbies) und FB Model, das waren aber die Versionen des 750kg-Reglements ab 1934, diese hatten eine etwas breitere Karosserie.

⁸ MCM-TQ: MCM-Serie „Top Queens“. Beim GP Italien (Monza) wurde Caracciola von Fagioli abgelöst.

⁹ Die Spark-Modelle der Grand Prix-Mercedes sind Diecast-Modelle. Sie haben normalerweise keine Startnummern, diese müssen nachgerüstet werden.

¹⁰ weitere Bausätze von Tin Wizard, Metal43 (Western Models) und Paddy Stanley

¹¹ auch genannt: Replicast

¹² made by Western Models

¹³ Das Caracciola-Auto hatte beim GP Schweiz gegenüber der „Normalversion“ abweichende technische und Karosseriedetails.

¹⁴ Der W154 von 1939 hatte eine komplett neue, von 1938 abweichende Form. Die Modelle von Brumm und FDS sind ungeeignet.

¹⁵ Die 300SL der Mille Miglia und von Bern hatten noch die kleinen Einstiegsluken. Die hier genannten Modellhersteller beziehen sich auf das Caracciola-Auto von Bern. Spark liefert das Mille Miglia-Auto, ebenso Contact 1/43 (Ilario).